



Deutsche Gesellschaft
für Luft- und Raumfahrt
Lilienthal-Oberth e.V.



ROYAL AERONAUTICAL SOCIETY
HAMBURG BRANCH E.V.



Verein Deutscher Ingenieure
Hamburger Bezirksverein e.V.
Arbeitskreis Luft- und Raumfahrt

Invitation to an RAeS lecture in cooperation with the DGLR and VDI

Die Pfeilflügelentwicklung in Deutschland bis 1945 (German Development of the Swept Wing 1935-1945)

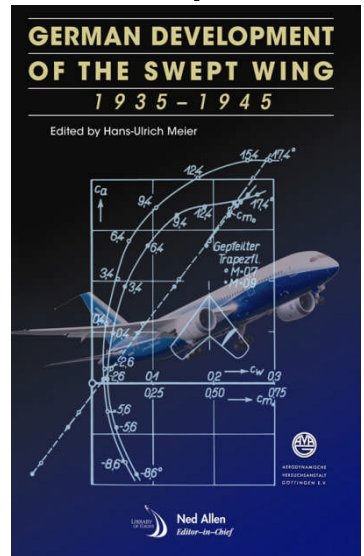
Prof. Dr.-Ing. habil **Hans-Ulrich Meier**
Editor der englischen Auflage

Lecture
followed by discussion

Entry free !
No registration !

Hochschule für Angewandte
Wissenschaften Hamburg
Hamburg University of Applied Sciences

Praxis Seminar Luftfahrt



Date: Thursday, 3rd March, 18:00
Location: HAW Hamburg
Berliner Tor 5
(Neubau), Hörsaal 01.12

Anlass des Vortrages ist die Publizierung der englischen Auflage des Buches durch das AIAA und der DGLR. **Der Vortrag wird in deutscher Sprache gehalten.**

Nach der Vorstellung des Pfeilflügelkonzeptes durch Adolf Busemann anlässlich des 5. VOLTA-Kongresses in Rom 1935 wurde die Entwicklung von Hochgeschwindigkeitsflugzeugen in Deutschland mit nahezu unbeschränkten Mitteln vorangetrieben.

Die Analyse einer umfangreichen Recherche zeigt, welche Versuchsanlagen und Messtechniken für die systematische Untersuchung von Pfeilflügelprojekten eingesetzt werden konnten. Bereits 1940 führten neue Entwurfskriterien und Berechnungsverfahren zur Entwicklung von Hochgeschwindigkeitsprofilen. Diese wurden erstmalig bei deutschen Strahlflugzeugen eingesetzt. Mit umfangreichen Grundlagenuntersuchungen an Prinzipmodellen wurden Lösungen erarbeitet, die teilweise noch heute im Flugzeugbau ihre Anwendung finden. Im Vortrag werden abschließend einige Pfeilflügelprojekte beschrieben, deren Technologie nach 1945 einen entscheidenden Einfluss auf die Entwicklung der nächsten Generation militärischer und ziviler Hochgeschwindigkeitsflugzeuge hatte.

Nach Abschluss seines Studiums und der Promotion an der TU Braunschweig hat H.U.Meier mehrere Positionen bei der DLR und anderen wissenschaftlichen Organisationen wahrgenommen. Von 1977 bis 1988 war er Leiter der DFVLR Abteilung "Grenzschichten" in Göttingen und von 1988 bis 1998 Direktor der Deutsche-Niederländischen Windkanäle DNWs in Holland. Von 1994 bis 2003 war er Mitglied des Board of Directors des "von Kármán Institute" (VKI), Brüssel und wurde 1990 zum apl. Professor an der TU Clausthal ernannt. Er hat über 60 wissenschaftliche Veröffentlichungen in Zeitschriften und Büchern.

RAeS Richard Sanderson
VDI Hannes Erben
DGLR Eric Heslop
DGLR / HAW Prof. Dr.-Ing. Dieter Scholz

Tel.: (04167) 92012
Tel.: (040) 743 83481
Tel.: (040) 743 62505
Tel.: (040) 7097 1646

events@raes-hamburg.de
hannes.erben@airbus.com
hamburg@dglr.de
info@ProfScholz.de

DGLR Bezirksgruppe Hamburg
RAeS Hamburg Branch
VDI, Arbeitskreis L&R Hamburg

<http://hamburg.dglr.de>
<http://www.raes-hamburg.de>
<http://www.vdi.de/2082.0.html>

und  Luftfahrtstandort
Hamburg
<http://www.luftfahrtstandort-hamburg.de>

Der Besuch der **Veranstaltung ist steuerlich absetzbar**. Bringen Sie dazu bitte eine ausgefüllte Teilnahmebestätigung zur Unterschrift zum Vortrag mit. Mittels **E-Mail-Verteilerliste** wird über aktuelle Veranstaltungen informiert. **Vortragsunterlagen** vergangener Veranstaltungen, aktuelles **Vortragsprogramm**, Eintrag in E-Mail-Verteilerliste, Vordrucke der Teilnahmebestätigung: Alle Services über die Internetseite zur gemeinsamen Vortragsreihe von DGLR/VDI/RAeS/HAW: <http://hamburg.dglr.de>.